



Impulse – zur Konzeptentwicklung

Gute Betreuung im Alter – auch eine Frage der Versorgungsorganisation

Wie kann gute Betreuung im Alltag der
Organisationen oder der Gemeinde
umgesetzt werden?

Donnerstag, 3. Dezember 2020, 13.30–17.10 Uhr
Careum Weiterbildung, Mühlemattstrasse 42, Aarau



Sehr geehrte Damen und Herren

Case Management leistet wichtige Beiträge im Rahmen der Versorgungsorganisation.

Viele ältere Menschen brauchen individuelle und soziale Betreuung, sowohl zuhause wie auch in den Heimen und Spitälern. Aufgrund der demografischen Entwicklung wird dies künftig mehr Menschen als heute betreffen, womit der Bedarf nach solchen Betreuungsleistungen ansteigen wird. Die neue Studie der Fachhochschule Nordwestschweiz, die unter der Leitung von Prof. Dr. Carlo Knöpfel erstellt wurde, definiert erstmalig, was unter guter Betreuung zu Hause und im stationären Bereich zu verstehen ist und welche Bedingungen dazu für eine qualitätsvolle Umsetzung erfüllt sein müssen. Um auch im Alter selbstbestimmt und gesund leben und im nahen Umfeld am gesellschaftlichen und sozialen Leben teilhaben zu können, müssen ältere Menschen auf Betreuungsleistungen zählen können, die qualitativ hochstehend und bezahlbar sind.

Diese Impulstagung gibt Ihnen konkrete Informationen zur Gestaltung der Rahmenbedingungen guter Betreuung im Alter und zeigt am Beispiel des Handlungsfelds der Beratung und koordinierten Versorgung auf, wie Case Management in den Organisationen und in den Gemeinden konkret umgesetzt werden kann.

Um der Notwendigkeit von Versorgungskontinuität und individueller Betreuung im Alter gerecht zu werden, sind verschiedene betriebliche und häusliche Voraussetzungen zu berücksichtigen. Dies fordert alle Beteiligten und macht neue Konzeptionen und Kompetenzen notwendig.

Gerade im Handlungsfeld der präventiven Beratung mit seiner Mehrdimensionalität und seinem proaktiven Umgang mit Komplexität wird das Handlungskonzept des Case Managements zum entscheidenden Vorteil. Das Case Management bewährt sich gerade im Umgang mit anspruchsvollen Fallsituationen und in der Umsetzung der Moderation von Prozessen in der Altersarbeit.

Damit ältere Menschen in ihrer Selbständigkeit möglichst lange unterstützt werden, kann Case Management auf der Fall- und der Systemebene konkrete Vorschläge machen. Es kann aufzeigen, wie Schnittstellen im Versorgungssystem zu überwinden sind und wie mit dem Veränderungsdruck auf diese Systeme systematisch durch Angebotsentwicklung und -steuerung umgegangen werden kann.

Unsere Tagung bietet Ihnen die Gelegenheit, mit einer Kombination von fundiertem Wissen und anregenden Praxisbeispielen die zentralen Aspekte dieses Zukunftsthemas zu beleuchten und neue Impulse und Inspiration für die nächsten Schritte in Ihrer Arbeit zu erhalten.

Wir freuen uns, Sie an diesem Impulsnachmittag begrüßen zu dürfen.



Susanna Schubiger
Bereichsleiterin Altern & Gesellschaft
Programmleiterin Impulsnachmittag



Bruno Umiker
Bereichsleiter Dienstleistungen

Zeit	Programm	
13.30	Begrüssung und Einführung in die Tagung	Susanna Schubiger
13.40	Einstieg und Übersicht in die Thematik	Maja Nagel Dettling
13.50	Was ist unter guter Betreuung zu verstehen? Die wichtigsten Ergebnisse der Studie «Gute Betreuung im Alter»	Prof. Dr. Carlo Knöpfel
14.35	Case Management Das Handlungs- und Organisationskonzept am Beispiel des Handlungsfelds der Beratung und Versorgungskoordination in komplexen Fällen	Prof. Dr. Michael Monzer
15.20	Erfrischungspause	
15.50	Besondere Bedürfnisse und Herausforderungen in der Beratung und Betreuung älterer Menschen Konsequenzen für die Anforderungs- und Kompetenzprofile	Maja Nagel Dettling, Elke Wurster
16.40	Runder Tisch	Prof. Dr. Carlo Knöpfel, Prof. Dr. Michael Monzer, Maja Nagel Dettling, Elke Wurster
17.00	Abschluss und Verabschiedung	
17.10	Tagungsende	
	Referenten / Referentinnen Prof. Dr. Carlo Knöpfel, Dozent, Institut Sozialplanung, Organisationaler Wandel und Stadtentwicklung, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Muttenz Prof. Dr. phil. Dipl.-Psych. Michael Monzer, Dozent Evangelische Hochschule Freiburg, CM-Qualitätszirkel und CM-Implementation Sozialamt Stuttgart	Maja Nagel Dettling, Bildungs- und Organisationsberatung, Stäfa Modulverantwortliche Case Management im Gesundheitswesen bei Careum Weiterbildung Elke Wurster, Siedlungs- und Wohnassistentin Alterssiedlung Baumgärtlihof, Horgen

Organisation und Administration

Natalie Wirz, Tel. +41 (0)62 837 58 52
natalie.wirz@careum-weiterbildung.ch

Termin und Ort

Donnerstag, 3. Dezember 2020
13.30–17.10 Uhr
Careum Weiterbildung
Mühlemattstrasse 42, 5000 Aarau

Kosten

CHF 190.–
inkl. Pausenerfrischung

Die Tagung richtet sich an

Fachpersonen, die sich mit Fragen der Komplexität, der Prävention, des Qualitätsmanagements und Fachkonzepten in der Altersarbeit auseinandersetzen; politisch Verantwortliche für das Thema Alter in den Gemeinden; operativ Verantwortliche bei Gemeinden, Verbänden und Vereinen; Altersbeauftragte; Case Management Führungskräfte und Mitarbeitende sowie Fach- und Beratungspersonen von Nonprofit-Organisationen, die in der Hilfe und Betreuung von älteren Menschen im ambulanten, intermediären oder stationären Bereich tätig sind; Leiterinnen und Leiter von stationären und ambulanten Einrichtungen in der Altershilfe; in der Betreuung tätiges Personal im stationären und im ambulanten Bereich.

Anmeldung

www.careum-weiterbildung.ch/tagungen
Anmeldungen nehmen wir über unsere Homepage entgegen. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.
Berücksichtigung nach Eingangstermin der Anmeldungen. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung.

Stornierung

Eine Stornierung der Anmeldung muss schriftlich erfolgen. Die Annullierung der Anmeldung für die Veranstaltung ist bis zum 19. Oktober 2020 ohne Kostenfolge möglich. Nach diesem Termin oder bei Nichterscheinen zur Veranstaltung ist die Rechnung zur Zahlung fällig und keine Rückerstattung mehr möglich. Sie können jedoch Ihre Anmeldung auf eine Kollegin, einen Kollegen übertragen. In diesem Fall verrechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von CHF 20.–.

Inspiration. Wissen. Können.

Sie führen, pflügen, betreuen, beraten oder bilden aus. Wir bilden Sie weiter.

Die Ansprüche an Fach- und Führungspersonen im Gesundheits- und Sozialwesen sind hoch, die Herausforderungen anspruchsvoll, die Aufgabe zutiefst sinnerfüllt. Mit uns erweitern und vertiefen Sie Ihr Wissen und Können. Wir inspirieren Sie, neue Perspektiven zu entdecken, Ressourcen zu nutzen und Ihre Potentiale zu entfalten.

Careum Weiterbildung

Mühlemattstrasse 42
CH-5000 Aarau
Telefon +41 (0)62 837 58 58
www.careum-weiterbildung.ch
info@careum-weiterbildung.ch

